







SV Wals-Grünau 2 : 0 FC Pinzgau Saalfelden


SR Kenny ABIEBA (GER)  
 AS 1 Benjamin WAGNER (GER)  
 AS 2 Florian SCHELLER (GER)

## REGIONALLIGA WEST

FC Kufstein	2 : 1	Dornbirner SV
SV Wals-Grünau	2 : 0	FC Pinzgau Saalfelden
SV Austria Salzburg	3 : 1	TSV St. Johann
VfB Hohenems	4 : 0	SC Imst
SK Bischofshofen	4 : 3	SPG Silz/Mötz
RW Rankweil	1 : 3	FC Wolfurt
SC Schwaz	1 : 0	SCR Altach Juniors
SC Röhthis	1 : 0	SVG Reichenau

## SV WALS-GRÜNAU

<b>STARTELF</b>						
1	Alexander STROBL					
2	Manuel HAUK					
5	Philip KANZLER					
7	Valdrin KADRIJA		83'			
9	Petrit NIKA					
10	Stefan FEDERER	62'				
11	Patrick SCHEIBENHOFER					31', 41'
13	Thomas PERTL					
17	Moussa DEMBELE	75'				
20	Julian FEISER		44'			
21	Niklas STURM	82'				

<b>ERSATZBANK</b>						
39	Valerian REHRL					
3	Florian LINDNER					
16	Savo PAJIC	75'				
18	Marco ROTTENSTEINER	82'				
22	Gerhard BRENNSTEINER					
23	David EBNER	62'				

**BETREUERTEAM**

- TR Josef BAUER
- CO-TR Leonardo BARNJAK
- TTR Amandus KÜNSTNER
- M Erich VOITSWINKLER
- M Florian RESSEL

Tabellenplatz: 11

Zuschauer: 450

## VOR DEM SPIEL

ligaportal.at | 06-10-2023

**Expertentipp** | Ernst Lottermoser, Trainer TSV St. Johann

### SV Wals-Grünau vs. FC Pinzgau Saalfelden 1:1

„Wals-Grünau wird gegen die starken Pinzgauer über eine kämpferische Leistung einen Punkt holen.“

---

fan.at | 05-10-2023

### Bitter! Wals-Grünau schon 8 Spiele ohne Sieg

Am Samstag kommt es zum Duell zwischen Wals-Grünau und Tabellenführer Pinzgau Saalfelden. Die Gäste sind in der Tabelle besser platziert, liegen zwölf Positionen vor dem Konkurrenten.

Eine negative Saisonbilanz zeigte die Statistik in dieser Saison für Wals-Grünau: Drei Niederlagen wurden schon kassiert, hingegen erst zwei Siege eingefahren. So richtig in Fahrt ist die Heimelf auf der eigenen Anlage noch nicht gekommen. Nur 0,8 Punkte pro Heimspiel konnten bisher erobert werden.

### Gäste mit Vorteilen

Der 2:1-Sieg über BSK 1933 im letzten Ligaspiel hat Pinzgau Saalfelden richtig viel Schwung gebracht. Den will man nützen, um drei weitere Punkte aufs Konto zu bringen. In der Ferne sind die Gäste nicht so leicht zu biegen. Die Bilanz im "fremden Wohnzimmer" ist positiv.

---

Krone Salzburg | 07-10-2023

### Duell der Gegensätze

Während es beim FC Pinzgau alles fast wie am Schnürchen läuft, ist Gegner Wals-Grünau seit Wochen auf Formsuche.

Tabellenführer gegen Kellerkind, drittstärkste Offensive gegen den zweitschwächsten Angriff, das Salzburger Derby in der Regionalliga West zwischen Wals-Grünau und dem FC Pinzgau ist ein Duell der Gegensätze. Obwohl die Walser ein Heimspiel haben, sind sie gegen die Saalfeldener der krasse Außenseiter. Trotz des Negativlaufs (seit Spieltag zwei warten die „Grünen“ auf einen Sieg) soll zumindest innerhalb des Teams keine schlechte Stimmung herrschen. „Das Klima ist super. Wir haben gut trainiert, sind voll motiviert“, berichtet Mittelfeldmotor Valdrin Kadrija.

Der FC Pinzgau hat trotzdem mehr Selbstvertrauen. „Ich wüsste nicht, was gegen einen Sieg spricht“, so Trainer Johannes Schützinger.

## NACH DEM SPIEL

ligaportal.at | 07-10-2023

### Feierlaune bei Wals-Grünau nach 2:0 Heimsieg

Vor dem Duell am Samstag galt FC Pinzgau Saalfelden als Favorit. Denn die Gäste reisten mit mehr Punkten in der Tabelle als die Hausherren an. Doch SV Wals-Grünau wollte sich nicht kampflos geschlagen geben.

Im Spiel ging es zunächst eher ruhig zur Sache. Beide Mannschaften wollten zwar nach vorne spielen, gleichzeitig aber nicht zu viel Risiko nehmen. In der 31. Spielminute sollte dann aber erstmals Jubel aufbranden. Weil Patrick Scheibenhofer den Ball zum 1:0 für die Heimelf im Tor unterbrachte. Noch vor der Pause legten die Hausherren mit dem 2:0 nach. Patrick Scheibenhofer ließ das Netz pauschen, sorgte damit schon für eine kleine Vorentscheidung in dieser Partie. Mit der komfortablen 2:0 Führung ging es in die Pause. Dort waren nun die Gäste unter Druck, die ihrerseits nun aufs Gas steigen mussten. Pinzgau Saalfelden probierte in Halbzeit zwei auch alles, kam auch zu Möglichkeiten, ließ aber die nötige Kaltschnäuzigkeit vermissen.

### Torflaute nach der Pause

0:2 lag die Auswärtstruppe zurück, dann holte sich Alessandro Ziege auch noch die gelb-rote Karte ab. Bitter vor allem, weil er damit auch in der nächsten Runde fehlt. Die Freude über den Schlusspfiff war vor allem bei Wals-Grünau groß. Der 2:0-Sieg brachte drei Punkte aufs Konto.

Auch nach diesem Spiel liegt Pinzgau Saalfelden an der zweiten Stelle in der Tabelle, Wals-Grünau rangiert auf Platz 8.

---

Salzburger Nachrichten | 07-10-2023

### Patrick Scheibenhofer schießt Wals-Grünau zu Sensation gegen Spitzenreiter Saalfelden

Die Flachgauer ließen den Favoriten im Heimspiel keine Chance und beenden damit ihre Sieglosserie. Ausgerechnet die seit rund zwei Monaten sieglosen Wals-Grünauer haben den Erfolgslauf der Saalfeldener in der Regionalliga West gestoppt. Die Flachgauer setzten sich zu Hause mit 2:0 durch. Matchwinner war Patrick Scheibenhofer. Der Rechtsverteidiger traf bereits vor der Pause nach sehenswerten Vorstößen doppelt. Nutznießer ist auch Austria Salzburg. Die Maxglaner bezwingen St. Johann nach einem Rückstand 3:1 und kehren damit an die Tabellenspitze zurück. Der fünfte Salzburger Westligist, Bischofshofen, schlug die SPG Silz/Mötz 4:3.

### Wals-Grünau hat gegen Saalfelden alles im Griff

Die Wals-Grünauer waren gegen den Favoriten von Beginn an voll im Spiel. Julian Feiser, der mit einigen Teamkollegen bald auch in der Futsal-Bundesliga für Furore sorgen will, vergab nach einer Viertelstunde die erste Großchance des Duells. Nach einer Hereingabe von der rechten Seite ging sein Abschluss am

langen Eck vorbei. Wenig später gefährdete auch Futsal-Kumpel Stefan Federer das Gästetor. Bis sich Saalfelden erstmals einem Treffer näherte, dauerte es bis zur 28. Minute: Joao Pedro schoss aus guter Position deutlich über das Tor.

### **Patrick Scheibehofer mit Doppelpack**

Wals-Grünau machte es besser: Am Ende eines feinen Spielzugs über mehrere Stationen staubte Patrick Scheibehofer, auf dessen Abwehrseite die Aktion auch begonnen hatte, zum 1:0 ab. Einige Minuten später krönte der Außenverteidiger einen weiteren Sturm Lauf. Nach einem Ballgewinn durfte er unbedrängt vom einen zum anderen Strafraum ziehen und eiskalt abschließen.

### **Saalfelden kann nicht zusetzen**

Die Wals-Grünauer kamen auch nach der Pause nicht stark unter Druck. Tormann Alexander Strobl musste sich nur bei einem Fernschuss von Philipp Zehentmayr strecken. Die Hausherren waren in der Schlussphase im Konter das gefährlichere Team, Petrit Nika schoss in der 88. Minute nur knapp über das Tor. Die Wals-Grünauer machen mit dem Heimerfolg einen Schritt aus dem Tabellenkeller. Bitter für die Pinzgauer: Alessandro Ziege sah wegen Kritik kurz vor Schluss Gelb-Rot und fehlt in der nächsten Runde.

---

Krone Salzburg | 08-10-2023

### **„Wie ein Vulkan, der zu selten ausbricht“**

Wals-Grünau kann doch noch gewinnen, bezwang schwachen FC Pinzgau mit 2:0.

Die Walser können es doch noch! Acht Spiele blieben die Wals-Grünauer in der Regionalliga West ohne Sieg, am Samstag war es endlich wieder so weit. Und das ausgerechnet gegen den bisherigen Tabellenführer FC Pinzgau. Dank zweier Tore von Patrick Scheibehofer gewann der Gastgeber verdient mit 2:0. „Wir haben diszipliniert gespielt. Endlich haben wir uns wieder einmal belohnt“, atmete Coach Josef Bauer auf. Trotz den schwierigen vergangenen Wochen ist der 57-Jährige ruhig geblieben, hat immer an die Qualität seiner Truppe geglaubt. „Wir sind wie ein Vulkan, der bisher leider zu selten ausgebrochen ist“, grinste Josef Bauer, der den Sieg anschließend gemeinsam mit seiner Mannschaft beim Oktoberfest gebührend feierte.

Ganz anders war die Laune beim FC Pinzgau. „Wir waren nicht griffig gegen den Ball. Man hatte das Gefühl, dass es Wals-Grünau mehr wollte“, haderte Trainer Johannes Schützinger.

---

salzburg24.at | 08-10-2023

### **Wals-Grünau schießt Saalfelden von RL-Tabellenspitze**

Der SV Wals-Grünau hat das Salzburger Derby in der Westliga gegen Saalfelden für sich entschieden. In der 11. Runde heimsten die Flachgauer im Duell mit den Pinzgauern einen kämpferischen 2:0 (2:0) Sieg ein.

Sie können es doch noch: Nach neun sieglosen Spielen gelang dem SV Wals-Grünau ausgerechnet gegen Westliga Tabellenführer Saalfelden wieder ein Dreier und sorgte eine Woche nach Saalfeldens Derbysieg gegen Bischofshofen für lange Gesichter im Pinzgau. Austria Salzburg kehrte indes nach einem 3:1 Sieg gegen St. Johann zurück an die Spitze.

### **Flachgauer sorgen für grünes Ausrufezeichen**

Gegen den Tabellenführer sorgte Patrick Scheibenhofer (32./41.) mit einem Doppelpack für den 2:0 Sieg der Elf von Cheftrainer Josef Bauer. Im zweiten Durchgang blieb die große Aufholjagd der Pinzgauer hingegen aus. In einer hitzigen Schlussphase sah Alessandro Ziege nach Schiedsrichterkritik noch die gelb-rote Karte und beendete so einen schwarzen Tag seiner Mannschaft frühzeitig.

Besonders Doppelpacker Patrick Scheibenhofer zeigte sich nach neun sieglosen Partien der Wals-Grünauer erleichtert und fand nach seinem Mega Lauf zum 2:0 tatsächlich noch Luft, um S24 Rede und Antwort zu stehen. "Wir haben es von Beginn an gut gemacht und haben gemeinsam verteidigt und standen kompakt. Unter dem Strich kommt dann ein 2:0 Sieg raus", so der 26-Jährige kurz nach Spielschluss. Nach seinem Treffer zum 1:0 fasste sich Matchwinner in der 41. Minute ein Herz, sprintete über den ganzen Platz und verlud Saalfeldens Tormann Kilian Schröcker eiskalt.

### **Schützing: "Wussten, dass Wals-Grünau die Qualität hat"**

Auf der "Das ist sehr bitter. Aufgrund der Tabellensituation wird einiges von uns erwartet. Wir wussten, dass Wals-Grünau sehr viel Qualität besitzt und nicht ganz zu Unrecht auf diesem Tabellenplatz steht. Wir waren heute nicht in Topform und Wals-Grünau hat das sehr gut gemacht. Deshalb geht die Niederlage so auch in Ordnung", brachte es Saalfelden Coach Johannes Schützing auf S24 Nachfrage auf den Punkt und blinzelte mit einem Auge auch in Richtung Maxglan.

---

FC Pinzgau | 08-10-2023

### **SV Wals-Grünau vs. FC Pinzgau Saalfelden 2:0**

Der FC Pinzgau Saalfelden musste sich am Samstagnachmittag auswärts dem SV Wals-Grünau mit 0:2 geschlagen geben. Trotz der bitteren Niederlage gab es zwei erfreuliche Meldungen: Denis Kahrmanovic und Raphael Streitwieser feierten nach einer langen Verletzungspause ihr Comeback.

„Die Ausgangslage war nicht einfach, wenn man als Favorit zu einer Mannschaft fährt, die aktuell hinten in der Tabelle steht. Wir haben uns sehr viel vorgenommen. Von Beginn an war es eine offene Partie, es ging viel hin und her. Wals-Grünau war taktisch sehr diszipliniert und kompakt und hat uns wenige Räume gegeben. Unter dem Strich haben sie unsere Fehler eiskalt ausgenützt, unsere Rechtsverteidigung war dieses Mal nicht ganz so konsequent. Viele unserer Spieler sind nicht an ihr Leistungsoptimum gekommen, auch wenn sie bis zum Schluss alles versucht haben. Man kann ihnen nichts vorwerfen. Es war einfach nicht unser Tag“, erklärte FC Pinzgau Saalfelden Trainer Hannes Schützing.



Salzburger Nachrichten | 09-10-2023

### **„Wir sind endlich als Team aufgetreten“**

Eine klare Ansprache des Präsidenten Hans Peter Bauer scheint Früchte getragen zu haben: Wals-Grünau überraschte gegen Spitzenteam Saalfelden.

Wals-Grünau konnte am Samstag seine Sieglosserie eindrucksvoll beenden. Die Walser siegten in der Regionalliga West gegen Saalfelden mit 2:0 und feierten damit den ersten vollen Erfolg seit 5. August. "Ein verdienter Erfolg. Es war insgesamt ein überragender Tag. Unser Oktoberfest ist sehr gut angekommen und dann noch die Sensation gegen Saalfelden", freut sich Wals-Grünau Präsident Hans Peter Bauer über einen rundum gelungenen Spieltag.

Und das nach zuletzt schwierigen Wochen. Innerhalb der Mannschaft war es in zu der einen oder anderen Unstimmigkeit gekommen. Nach einer deutlichen Ansage von Hans Peter Bauer scheint nun wieder Ruhe eingekehrt zu sein: "Ich habe die Probleme klar angesprochen und den Spielern gesagt, was sich der Verein von ihnen erwartet. Gegen Saalfelden sind wir endlich als Team aufgetreten. Dann sieht man auch, was möglich ist. In unserer Mannschaft steckt sehr viel Qualität."

Angeführt von Stefan Federer, der für seine starke Leistung auch vom Präsidenten ein dickes Lob bekommen hat, ließ Wals-Grünau den Favoriten nie ins Spiel kommen und nutzte in der ersten Halbzeit seine Chancen eiskalt aus. Zum Matchwinner avancierte mit Patrick Scheibenhofer ein Eigenbauspieler: Der Außenverteidiger verwertete zuerst einen Abpraller zur Führung (31') und ließ zehn Minuten später die rund 500 Zuschauer staunen. Patrick Scheibenhofer erkämpfte sich am eigenen Sechzehner den Ball und vollendete ein Solo über den ganzen Platz zum 2:0. "Ein überragendes Tor", jubelte Hans Peter Bauer, der nach der Partie tief durchatmen konnte: "Dieser Sieg ist Balsam auf unsere Wunden. Wobei ich betonen muss, dass wir in elf Spielen erst drei Mal verloren haben, leider bringen uns die vielen Unentschieden für die Tabelle nicht viel."

Weiter geht es für die Walser am kommenden Sonntag bei der SPG Silz/Mötz. "Da wollen wir natürlich wieder etwas Zählbares mitnehmen. Erfreulich ist, dass einige Anhänger auch auswärts mitfahren und unsere Mannschaft lautstark unterstützen."

---

Krone Salzburg | 09-10-2023

### **Defensivspezialist musste es für die Stürmer richten**

Seit Wochen wurde bzw. wird bei Regionalligist Wals-Grünau über die offensive Harmlosigkeit gesprochen. Auch aufgrund der fehlenden Durchschlagskraft in der vordersten Reihe liefen die Walser acht Spiele einem Sieg hinterher. Am Wochenende endete die Negativserie endlich – die Truppe von Trainer Josef Bauer bezwang den FC Pinzgau daheim mit 2:0.

Hauptverantwortlich dafür waren aber nicht die Stürmer, sondern Verteidiger Patrick Scheibenhofer, der einen Doppelpack erzielte. „Wer die Tore schießt, ist völlig egal“, blieb der 26-Jährige, der einen Glückselig dabei hatte,

bodenständig. Sein erster Weg nach Abpfiff führte ihn nämlich zu Freundin Natalia. „Es ist gut für den Kopf, wenn sie dabei ist“, grinste der Defensivspezialist.

Der von seinem Trainer ein Sonderlob erhielt: „Scheibi war überragend. Wir wissen, was er kann. Er hat viel Qualität, muss sie nur häufiger zeigen.“ Und obwohl die Offensiv-Misere weiterging, fand Josef Bauer auch für den Angriff positive Worte. „Mein Sturm wird von mir nur kritisiert, wenn er sich nicht bewegt. Gegen Pinzgau hat er aber viel gemacht.“

---

ligaportal.at | 09-10-2023

### **Wals-Grünau Defensivboy schockt FC Pinzgau**

So schnell der FC Pinzgau Saalfelden die Tabellenführung erobert hatte, so schnell war er die Spitzenposition wieder los. In der 11. Runde der Westliga musste sich die Schützingener Crew dem SV Wals-Grünau mit 0:2 beugen. Mit Doppelpacker Patrick Scheibenhofer avancierte ausgerechnet ein Defensivmann zum Saalfeldener Sargnagel.

### **Tabellenführung hatte paralyisierende Wirkung**

"Es war einfach nicht unser Tag", zog Pinzgau Trainer Johannes Schützingler ein eher unerfreuliches Fazit. Seine Saalfeldener reisten als frischgebackener Tabellenführer zum Salzburg Duell nach Wals-Grünau, nur um dort tor- und punktelos nach Hause geschickt zu werden. In einer offenen Partie, in der es munter hin und her ging, trumpten die heimischen Grün-Weißen vor allem mit taktischer Disziplin auf. "Sie waren sehr kompakt, haben uns nicht viele Räume gegeben", so Schützingler weiter.

Und vorne verstanden es die Bauer-Männer, aus den Unsicherheiten in der Saalfeldener Defensive Kapital zu schlagen. In Minute 31 drückte Patrick Scheibenhofer zum 1:0 ab, zehn Minuten später tütete der Defensivspezialist die 2:0-Pausenführung ein (41.). "Unsere Restverteidigung war dieses Mal nicht ganz so konsequent", erkannte Schützingler, dessen Kicker in der zweiten Halbzeit vergeblich dem Rückstand hinterherhechelten. "Auch wenn sie bis zum Schluss alles versucht haben, sind viele unserer Spieler nicht an ihr Leistungsoptimum gekommen."

---